



**Arbeitsaufträge – Jahrgangsstufe 11**

Klasse/ Kurs	Fach	Inhalt	Lehrer
eth1_gk	Ethik	- Bearbeiten Sie die Seiten 52-53 des Buches und die Aufgabe 1 (schriftlich).	WeM
GE2_LK	Geschichte	- S. 210 Interpretation M4 (schriftlich) - S. 211 M6 mit Aufgabe 1 und 2 (schriftlich)	WeM
11d2	D	HeS / PeA	- Arbeitsaufträge von Frau Petrov per Mail oder Schul-Cloud
11	Ev.Religi	EKN	Präsentation zu wichtigen Personen in der Bibel vorbereiten (mir zuschicken) und Grundbotschaften der Bibel (nur für den Teil der Schüler, die nicht anwesend waren, als wir das gemacht haben, bitte jemanden aus dem Kurs nach den Stellen fragen)
11	SP	LaL	Zeichnen Sie ein Badmintonfeld auf. Markieren Sie die Linien des Einzelfeldes. Notieren Sie grundlegende Regeln des Badmintonspiels
11GK	Biologie	GrC	- <b>Interpretiere</b> unter Verwendung des ausgeteilten Textes (letzte Stunde) und des Internets die unten abgebildete Graphik (findet sich auch auf den ausgeteilten Texten).

			<p style="text-align: center;"><b>Die Reaktionsbedingungen bestimmen die Enzymaktivität</b> <i>Substratkonzentration</i></p> <div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 45%;"> <p><b>Substratkonzentration</b></p> <p>Bei niedrigen Substratkonzentrationen ist die Geschwindigkeit der Substratumsetzung gering. Diese lässt sich durch Erhöhung der Konzentration steigern, bis schließlich weitere Erhöhungen der Substratkonzentration zu keiner weiteren Steigerung der Geschwindigkeit führen (Abb. 1). Jedes Enzym hat daher einen Maximalwert (<math>V_{max}</math>) bei der Geschwindigkeit der Substratumsetzung. Da sich die Sättigungskonzentration des Substrates zur Maximalgeschwindigkeit aus der Kurve schlecht ablesen lässt, ermittelt man, bei welcher Substratkonzentration die halbmaximale Geschwindigkeit (<math>\frac{1}{2}V_{max}</math>) erreicht wird. Die Substratkonzentration bei halbmaximaler Reaktionsgeschwindigkeit bezeichnet man als <i>Michaelis-Menten-Konstante</i> (<math>K_m</math>).</p> <p>Bei niedrigen Substratkonzentrationen sind nicht alle Enzyme mit einem Substratteilchen beladen, weil die Wahrscheinlichkeit, dass Enzym und Substrat sich treffen, ge-</p> </div> <div style="width: 45%;"> <p><b>2 RGT-Regel und Enzymaktivität</b></p> <p>ring ist. Mit zunehmender Anzahl der Substratteilchen steigt die Wahrscheinlichkeit, auf das Enzym zu treffen; daher steigt die Reaktionsgeschwindigkeit. Bei hohen Konzentrationen ist die Wahrscheinlichkeit des Zusammentreffens zwar sehr hoch, jedoch können die Substratmoleküle das aktive Zentrum nicht besetzen, da sich dort das Produkt der vorigen Reaktion erst langsam vom Enzym trennt. In lebenden Zellen wird der Maximalwert nie erreicht, da andere Stoffe die Reaktion behindern.</p> </div> </div> <div style="text-align: center; margin-top: 20px;"> <p><b>1 Reaktionsgeschwindigkeit und Substratkonzentration</b></p> </div> <p><b>Tipp:</b> Schau dir das folgende Youtube Video an → es hilft dir bei der Interpretation!  <a href="https://www.youtube.com/watch?v=J017my4BGDM">https://www.youtube.com/watch?v=J017my4BGDM</a></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Erkläre</b> was man unter einer Sättigungskurve versteht (nutze das Internet).</li> <li>- <b>Zeichne</b> den Sättigungspunkt auf der Graphik zur Substratkonzentration ein.</li> </ul>
11	Erdkunde LK 2	SnM	AB Nr. 1, 3, 4, 5 (s. schul.cloud)
11	kath. Religion	SnM	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Charakterisierung der „Stimme“ im Lied „Stimme“ von EFF</li> <li>- Lesen von Exodus 3,1-22 (Bibel) und Erläuterungen zur Darstellung Gottes in dieser Perikope</li> <li>- AB Nr. 1-3 (s. schul.cloud)</li> </ul>

11	eth	SmJ	<p>Lesen Sie S. 72. Beantworten Sie Nr. 4 auf Seite 71 und mailen Sie mir Ihre Argumente. Ich erwarte zwei gut ausgebaute Argumente pro Auffassung.</p> <p>Interessiert Sie Theatertheorie? Link wird in schul.cloud zur Verfügung gestellt.</p>	
11	Eng GK	ReN	<p>Context S. 13 Nr. 1-4 (die dazugehörige Vokabelliste befindet sich in der Schulcloud)</p> <p>Bitte senden Sie mir die bearbeiteten Aufgaben bis zum 27.03 um 13 Uhr in der Schulcloud.</p>	
11	D1		<p><b><u>Aufklärung – Empfindsamkeit – Sturm und Drang (ca. 1720 – 1800)</u></b></p> <p><u>Zum Einstieg – vor der Materialbearbeitung:</u></p> <p><a href="https://www.youtube.com/watch?v=acMSNzbHBT8">https://www.youtube.com/watch?v=acMSNzbHBT8</a></p> <ol style="list-style-type: none"> <li><u>Arbeiten Sie anhand von M1 (Cloud) stichwortartig die geschichtlichen Hintergründe des o.g. „Epochenumbruchs“ heraus.</u></li> <li><u>Erstellen Sie ein detailliertes Schaubild zur Literatur der <i>Empfindsamkeit</i> und des <i>Sturm und Drang</i> mit Hilfe von M2 (Cloud).</u></li> </ol> <p><i>Stellen Sie in diesem Schaubild heraus, inwiefern die beiden Strömungen im Hinblick auf die Vernunftkultur der Aufklärung als Reaktion/Ergänzung zu begreifen sind!</i></p> <p>→ Bereiten Sie eine Präsentation Ihres Schaubildes an der Kamera vor.</p> <p><u>Emilia Vogt:</u></p> <p>Beachten Sie den Referatsauftrag und die entsprechenden Materialien zu Goethes Briefroman „<i>Die Leiden des jungen Werthers</i>“ in Ihrem persönlichen Ordner im LK D Channel der Cloud.</p>	BIA

11gk1	DaS	Deutsch	<p>Hinweis: Durch die ungewöhnlichen Umstände erarbeiten Sie nun das Thema Medien anfangs im heimischen Studium. Hierzu finden Sie im Folgenden Aufgaben aus unserem Lehrbuch Paul D, welche Sie schriftlich bearbeiten sollen. Übermitteln Sie bitte die Ergebnisse dieser Aufgaben wöchentlich per Mail (<a href="mailto:s.damnitz@igs-betzdorf-kirchen.de">s.damnitz@igs-betzdorf-kirchen.de</a>). Sie sollten Ihre Ergebnisse jeweils bis spätestens Freitag der angegebenen Woche 13:00 übermitteln.</p> <p><b>16.03.20-20.03.20:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• S. 484-485: Aufgabe 1. Schreiben Sie für dieses Szenario ein Tagebuch. Was würde Ihnen schwerfallen? Hätte ein Verzicht auch positive Seiten?</li> <li>• S. 488: Aufgabe 1+2</li> </ul> <p><b>23.03.20-27.03.20:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• S. 489: „Das digitale Medium Internet“ Aufgaben 1-4</li> <li>• S. 489: „Das sechste Sinnesorgan“ Aufgaben 1+2</li> </ul> <p><b>30.03.20-08.04.20:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• S. 490: „Warum Medien wichtig sind: Funktionen“ Aufgaben 1-3</li> <li>• S. 490-491: „Problematische Entwicklungen in der Medienlandschaft: Das Beispiel Reality TV“ Hier sind zwei Texte für die Bearbeitung notwendig! Aufgaben 1-4. <b>WICHTIG:</b> Da Sie keine Gruppen zur Verfügung haben, müssen Sie bei Aufgabe 2 leider alleine arbeiten.</li> </ul> <p>Bitte als .doc/docx Datei senden. Falls Sie hierbei Probleme haben sollten, bitte kontaktieren Sie mich.</p>
11LK2	DaS	Englisch	<p>Due to the unforeseen circumstances, you will need to start our next topic at home. In order to do that you need to buy the novel "The Great Gatsby" first. Please buy the following text edition: Fitzgerald, F. Scott: The Great Gatsby. Schöningh, Paderborn, 2011. ISBN: 978-3-14-041190-5</p> <p>Create the reading log first. Your <b>task before you start to read:</b> Have a look at pp. 4-5. Write down your ideas/speculations/answers for tasks 1 and 2.</p> <p>Then please read the novel and create a reading log. In the following you will see <b>the tasks that should be done for each chapter:</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Summarize (Here please sum up the chapter in your own words. Retell just the actions and important details. 1 paragraph of 5-7 sentences.)</li> <li>2. Question (Write down questions that you want to talk about in class.)</li> <li>3. Connect (Try to relate the characters/events to some aspect of your life or world around you. Has this ever happened to you? How did you handle this situation? Have you ever known a person like any of the characters?)</li> <li>4. Predict (Try to make a guess or prediction as to what may happen in the next chapter. What effect will this event have on those involved?)</li> <li>5. Reflect (After reading this chapter, finish these sentences: "I learned ...", "I was surprised ...", "I wonder ...", "I feel ...", "I enjoyed ...")</li> </ol>

		<p>6. Record (Choose one quote from this chapter you feel is important or significant. Explain the context (who said it, in which context)</p> <p>Here are <b>tasks you may choose from after finishing the whole novel</b>. Choose one of these tasks and put it in your reading log:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Write an alternate ending to the novel. What happens next? You may choose the point at which the story changes and what happens to each character.</li> </ol> <p><b>OR:</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>2. Conduct an interview with either Tom or Daisy. Write at least 10 questions that will give the character a chance to tell his or her story from his or her point of view. You may ask questions, challenge a situation, express a complaint, or make a suggestion. Then answer the questions in the persona you chose.</li> </ol> <p>Please include a wish list of topics/themes that we should talk about in class. For example: I think we should talk about <b>the roaring 20s</b>. (= this is the time in which the novel is set) If you have any questions, you may drop me an email (see below) anytime.</p> <p>Note that due to the circumstances your reading log must be submitted via email (<a href="mailto:s.damnitz@igs-betzdorf-kirchen.de">s.damnitz@igs-betzdorf-kirchen.de</a>) until Wednesday April 8, 1pm. Please submit as .doc/.docx document. If you have any problems/technical issues please contact me.</p>
--	--	---

11 ch	gk	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Lesen Sie die Lernzettel in der Schulcloud im Ordner „Alkohol und der menschliche Körper“</li> <li>• Bearbeiten Sie die Aufgaben auf dem Aufgabenblatt im Schulcloudordner „Aufgaben“</li> </ul>	RÖK
11d2 (GK)	Deutsch	HeS (PeA)	AB „Material sichten, auswählen und bearbeiten“: Nr. 2 (Datei: „Auswertungstabelle“) Nr. 3 (obligatorisch statt optional!) Nr. 4
11ma2 (GK)	Mathe	PeA	Hausaufgaben mit Lösung kontrollieren und ggfs. korrigieren  AB „Krümmungsverhalten und Wendepunkte“ AB „Wendepunkte berechnen“

MSS 11 gk F0	Franz.	GÖC	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vok. von 5 accueil, 5A und 5B wiederholen</li> <li>- Text 5B mündlich übersetzen</li> <li>- Übungen im CdA: S.38 Nr 3 und 4; S.39 Nr 6; S.41 Nr 8; S. 44 Nr 13</li> <li>- Buch S.63: „Stratégie“-Kasten lesen und - nach diesem Muster - die Wörter von „A vous!“ in Französisch (schriftlich) umschreiben</li> <li>- Buch S.64: Den Text lesen und die Fragen zum Text (Übung S.64 Nr 1 a), b) und c) ) auf Deutsch beantworten</li> <li>- Buch S. 64 Nr 2 c) schriftlich</li> </ul>
11 Lk	SK	LaS	<p>X.X. Ziele des magischen Vierecks im Detail  Grundwissen Politik (S. 162-165 und 166) sowie Recherche im Internet:  Erarbeiten Sie sich die wirtschaftspolitischen Ziele des magischen Vierecks:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Arbeitslosigkeit <ol style="list-style-type: none"> <li>a) Recherchieren Sie die Entwicklung der Arbeitslosigkeit in Deutschland, insbesondere auch Prognosen aufgrund der aktuellen Entwicklung.</li> <li>b) Recherchieren Sie die Entwicklung der Langzeitarbeitslosigkeit in Deutschland und erläutern Sie, was man darunter versteht.</li> <li>c) Erläutern Sie die unterschiedlichen Ursachen der Arbeitslosigkeit (z.B. friktionell, ...)</li> <li>d) Erläutern und erörtern Sie, inwiefern es sich bei Langzeitarbeitslosen um eine besondere Problemgruppe auf dem Arbeitsmarkt handelt.</li> </ol> </li> <li>2. Außenwirtschaftliches Gleichgewicht <ol style="list-style-type: none"> <li>a) Beschreiben und erörtern Sie die Bedeutung des Außenhandels für Deutschland sowie den Aufbau der Zahlungsbilanz.</li> <li>b) Recherchieren Sie die Entwicklung der deutschen Zahlungsbilanz sowie die Struktur der deutschen Exportschlager.</li> </ol> </li> <li>3. Kaufkraft des Geldes / Entwicklung des Preisniveaus <ol style="list-style-type: none"> <li>a) Erläutern Sie den Unterschied zwischen Preisstabilität und Preisniveaustabilität.</li> <li>b) Recherchieren Sie die historischen Erfahrungen, die Deutschland mit Inflation insbesondere zu Anfang des 20. Jahrhunderts gemacht hat.</li> <li>c) Erklären Sie das Verfahren zur Messung des VPI und HVPI und recherchieren Sie die (aktuelle) Entwicklung.</li> <li>d) Ursachen der Inflation: Recherchieren und erklären Sie geldmengen-, nachfrage- und angebotsinduzierte Inflationsursachen.</li> <li>e) Folgen der Inflation: Recherchieren Sie Folgen der Inflation für Einkommen, Vermögen, Schulden und Beschäftigung.</li> <li>f) Deflation: Erklären Sie, was man unter Deflation versteht und erläutern Sie mögliche Gefahren einer Deflation.</li> </ol> </li> </ol>

11 gk	SK	LaS	<p>Grundwissen Politik (S. 162,163 sowie 166) sowie Recherche im Internet: Erarbeiten Sie sich die wirtschaftspolitischen Ziele des magischen Vierecks:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Arbeitslosigkeit <ol style="list-style-type: none"> <li>a) Was ist der Unterschied zwischen Erwerbslosenquote und Arbeitslosenquote?</li> <li>b) Recherchieren Sie die Entwicklung der Arbeitslosigkeit in Deutschland, insbesondere auch Prognosen aufgrund der aktuellen Entwicklung.</li> <li>c) Erläutern Sie die unterschiedlichen Ursachen der Arbeitslosigkeit (z.B. friktionell, ...)</li> </ol> </li> <li>2. Außenwirtschaftliches Gleichgewicht <ol style="list-style-type: none"> <li>a) Beschreiben und erörtern Sie die Bedeutung des Außenhandels für Deutschland sowie den Aufbau der Zahlungsbilanz.</li> <li>b) Recherchieren Sie die Entwicklung der deutschen Zahlungsbilanz sowie die Struktur der deutschen Exportschlager.</li> </ol> </li> </ol>
11/2	Sport	SpD	<p>- Informiere dich über Taktik und Technik von folgenden Schlägen: Vorhand Überkopf-Clear Vorhand Drive</p> <p><a href="https://www.vibss.de/sportpraxis/praxishilfen/badminton/technik-und-taktik/">https://www.vibss.de/sportpraxis/praxishilfen/badminton/technik-und-taktik/</a></p>

11 inf	Informatik	<a href="http://www.inf-schule.de">www.inf-schule.de</a> 2.4.2.5 „Wiederholungen“ (mit Übungen)		WaM
11 MA2	Mathematik	Buch: Seite 148 -150 Beispielaufgabe und Übungsaufgaben 3, 4, 6 und 7		WaM
11 ph	Physik	<a href="http://www.leifiphysik.de">www.leifiphysik.de</a> Kreisdynamik; Grundwissen und Aufgaben nach Wahl		WaM
11 LK CH	Chemie	LeK	<p>Oxidation von Alkoholen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Reaktion Alcotest</li> <li>- Oxidationsprodukte von Alkoholen</li> </ul> <p>Methanol</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Methanol-Vergiftung</li> <li>- Der einfachste Alkohol</li> </ul> <p>Ether</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Eigenschaften und Darstellung der Ether</li> </ul> <p>Die Arbeitsaufträge und Arbeitsmaterialien finden Sie in der schul.cloud oder auf Nachfrage auch per Mail (kevinlenz@outlook.de).</p>	
11	Ph LK	DeC	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Frühe Wltbilder (S. 78/79): Nr. 1+2</li> <li>2. Gravitationsgesetz (S. 80/81): Zusammenfassen, Nr. 1-4, Welche Rolle spielt beim Gravitationsgesetz das Wechselwirkungsprinzip (Newton III)?</li> </ol>	

11	ma1	BeS	<p>S.132, Nr.3 e-f, Nr. 8; S.133, Nr. 14 a-b</p> <p>Bei Schwierigkeiten bzw. zur Kontrolle Onlinerechner verwenden (<a href="https://www.mathepower.com/kurvendiskussion.php">https://www.mathepower.com/kurvendiskussion.php</a>)</p>
MSS11/12	f1	FiS	<p>Lesen Sie im Buch „Horizons“, S. 181 den Text B6</p> <p>Und bearbeiten Sie alle Aufgaben schriftlich</p> <p>Schicken Sie mir bitte die Texte per E-Mail: <a href="mailto:Zimmermann-georg@gmx.net">Zimmermann-georg@gmx.net</a></p> <p>Als Word-Dokument, nicht schreibgeschützt</p> <p>Schriftart: Times New Roman</p> <p>Schriftgröße: 12</p> <p>Zeilenabstand 1,5</p> <p>Bitte lassen Sie zwischen den Zeilen immer eine Leerzeile – dann kann ich in anderer Schriftart oder Farbe Korrekturen dazwischen schreiben.</p>
11 EK 1	EK	<p><b>Thema: Böden – Bedeutung, Entstehung, Funktion und Gefährdung</b></p> <p>Arbeitsauftrag für den 23.03.20</p> <p>Sie haben bereits die <b>Prozesse der Bodenbildung</b> (biologische, physikalische und chemische Verwitterung, Humifizierung und Mineralisierung) und das Zusammenwirken der <b>Bodenbildungsfaktoren</b> (Ausgangsgestein, Relief, Klima, Vegetation, Wasser, anthropogener Einfluss) kennengelernt.</p> <p>In Abhängigkeit der räumlich variierenden Bodenbildungsfaktoren</p>	MaK



		<p>entwickeln sich unterschiedliche Bodentypen.</p> <p><b>Aufgabe 1:</b> Lesen Sie S. 63 und grenzen Sie die Begriffe Bodenart, Bodentyp und Bodenhorizonte voneinander ab.</p> <p><b>Aufgabe 2:</b> S. 63 A9</p> <p><b>Aufgabe 3a:</b> Recherchieren Sie im Internet die <b>Bodenfunktion</b> und kategorisieren Sie die einzelnen Funktionen nach „Nutzungsfunktion für uns Menschen“, „natürliche Funktion“ und „Sonstiges“.</p> <p><b>Aufgabe 3b:</b> Nehmen Sie Stellung zu folgendem Zitat: Böden sind mehr als „der Dreck an der Schuhsohle“ oder „das, worin die Pflanzen wurzeln“!</p> <p><b>Etwas zum knobeln:</b> Was ist der Unterschied zwischen Dreck, Boden, Erde. Erstellen Sie in diesem Zusammenhang eine Definition von „Boden“.</p>	
--	--	---	--